**Legislaturperioden des Großherzogtums Luxemburg**

**Regierung vom 7. August 1999 bis zum 31. Juli 2004 (Regierung JUNCKER/POLFER)**

Die Regierungsmitglieder vom 7. August 1999 bis zum 31. Juli 2004

Nach den Parlamentswahlen vom 13. Juni 1999 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister  Minister der Finanzen |
| Lydie | POLFER | Vizepremierminister  Minister für auswärtige Angelegenheiten und Außenhandel  Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie, soziale Solidarität und Jugend  Ministerin für Frauenförderung |
| Erna | HENNICOT-SCHOEPGES | Ministerin für Kultur, Hochschulwesen und Forschung  Ministerin für öffentliche Arbeiten |
| Michel | WOLTER | Minister des Innern |
| Luc | FRIEDEN | Minister für den Staatsschatz und den Haushalt  Minister der Justiz |
| Anne | BRASSEUR | Minister für Erziehung, Berufsausbildung und Sport |
| Henri | GRETHEN | Minister für Wirtschaft  Verkehrsminister |
| Charles | GOERENS | Minister für Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Angelegenheiten und Verteidigung  Minister für Umwelt |
| Carlo | WAGNER | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und Beschäftigung  Minister für Kultusangelegenheiten  Minister für die Beziehungen zum Parlament  Beigeordneter Minister für Kommunikation |
| Joseph | SCHAACK | Staatssekretär für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Eugène | BERGER | Staatssekretär für Umwelt |

**Regierung vom 31. Juli 2004 bis zum 23. Juli 2009 (Regierung JUNCKER/ASSELBORN I)**

Die Regierungsmitglieder vom 31. Juli 2004 bis zum 22. Februar 2006

Nach den Parlamentswahlen vom 13. Juni 2004 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister Minister der Finanzen |
| Jean | ASSELBORN | Vizepremierminister  Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für Chancengleichheit |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Justiz  Minister für den Staatsschatz und den Haushalt  Minister der Verteidigung |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und Beschäftigung  Minister für Kultur, Hochschulwesen und Forschung  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und Außenhandel  Minister für Sport |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| Lucien | LUX | Minister für Umwelt  Verkehrsminister |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister für Inneres und Raumplanung |
| Claude | WISELER | Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform  Minister für öffentliche Arbeiten |
| Jean-Louis | SCHILTZ | Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten  Beigeordneter Minister für Kommunikation |
| Nicolas | SCHMIT | Beigeordneter Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Octavie | MODERT | Staatssekretärin für die Beziehungen zum Parlament  Staatssekretärin für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Staatssekretärin für Kultur, Hochschulwesen und Forschung |

**Umbildung vom 22. Februar 2006:**

Jean-Louis SCHILTZ wird Minister der Verteidigung und Minister für Kommunikation. Luc FRIEDEN behält das Ressort Justiz sowie das Ressort Staatsschatz und Haushalt.

Die Regierungsmitglieder vom 22. Februar 2006 bis zum 23. Juli 2009

Nach der Regierungsumbildung vom 22. Februar 2006 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister  Minister der Finanzen |
| Jean | ASSELBORN | Vizepremierminister  Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für Chancengleichheit |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Justiz  Minister für den Staatsschatz und den Haushalt |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und Beschäftigung  Minister für Kultur, Hochschulwesen und Forschung  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und Außenhandel  Minister für Sport |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| Lucien | LUX | Minister für Umwelt  Verkehrsminister |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister für Inneres und Raumplanung |
| Claude | WISELER | Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform  Minister für öffentliche Arbeiten |
| Jean-Louis | SCHILTZ | Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten  Minister für Kommunikation  Minister der Verteidigung |
| Nicolas | SCHMIT | Beigeordneter Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Octavie | MODERT | Staatssekretärin für die Beziehungen zum Parlament  Staatssekretärin für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Staatssekretärin für Kultur, Hochschulwesen und Forschung |

**Regierung vom 23. Juli 2009 bis zum 4. Dezember 2013 (Regierung JUNCKER/ASSELBORN II)**

Die Regierungsmitglieder vom 23. Juli 2009 bis zum 1. Februar 2012

Nach den Parlamentswahlen vom 7. Juni 2009 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister  Schatzminister |
| Jean | ASSELBORN | Vizepremierminister  Außenminister |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Finanzen |
| François | BILTGEN | Minister der Justiz  Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform  Minister für Hochschulwesen und Forschung  Minister für Kommunikation und Medien  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit  Minister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die Großregion  Minister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin für Kultur  Ministerin für die Beziehungen zum Parlament  Ministerin für Verwaltungsvereinfachung beim Premierminister  Beigeordnete Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Marco | SCHANK | Minister für Wohnungsbau  Beigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und Tourismus  Ministerin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Sport  Beigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |

**Umbildung vom 1. Februar 2012:**

Jeannot KRECKÉ verlässt die Regierung. Es tritt Étienne SCHNEIDER in die Regierung ein, der zum Minister für Wirtschaft und Außenhandel ernannt wird.

Die Regierungsmitglieder vom 1. Februar 2012 bis zum 30. April 2013

Nach der Regierungsumbildung vom 1. Februar 2012 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister  Schatzminister |
| Jean | ASSELBORN | Vizepremierminister  Außenminister |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Finanzen |
| François | BILTGEN | Minister der Justiz  Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform  Minister für Hochschulwesen und Forschung  Minister für Kommunikation und Medien  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit  Minister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die Großregion  Minister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin für Kultur  Ministerin für die Beziehungen zum Parlament  Ministerin für Verwaltungsvereinfachung beim Premierminister  Beigeordnete Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Marco | SCHANK | Minister für Wohnungsbau  Beigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und Tourismus  Ministerin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Sport  Beigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |
| Étienne | SCHNEIDER | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |

**Umbildung vom 30. April 2013:**

François BILTGEN und Marie-Josée JACOBS verlassen die Regierung. Jean-Claude JUNCKER wird zum *Minister für Kultusangelegenheiten* ernannt. Luc FRIEDEN wird zum *Minister für Kommunikation und Medien* ernannt. Octavie MODERT wird zur *Ministerin der Justiz* sowie zur *Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform* ernannt. Es treten Marc SPAUTZ und Martine HANSEN in die Regierung ein. Marc SPAUTZ wird zum *Minister für Familie und Integration, zum Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten sowie zum Minister für die Beziehungen zum Parlament* ernannt. Martine HANSEN wird zur *Ministerin für Hochschulwesen und Forschung* ernannt.

Die Regierungsmitglieder vom 30. April 2013 bis zum 4. Dezember 2013

Nach der Regierungsumbildung vom 30. April 2013 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | Premierminister  Staatsminister  Schatzminister  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Jean | ASSELBORN | Vizepremierminister  Außenminister |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Finanzen  Minister für Kommunikation und Medien |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit  Minister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die Großregion  Minister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin der Justiz  Ministerin für Kultur  Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform  Ministerin für Verwaltungsvereinfachung beim Premierminister |
| Marco | SCHANK | Minister für Wohnungsbau  Beigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und Tourismus  Ministerin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung  Minister für Sport  Beigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |
| Étienne | SCHNEIDER | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |
| Marc | SPAUTZ | Minister für Familie und Integration  Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten  Minister für die Beziehungen zum Parlament |
| Martine | HANSEN | Ministerin für Hochschulwesen und Forschung |

**Regierung vom 4. Dezember 2013 bis heute (Regierung BETTEL/SCHNEIDER)**

Die Regierungsmitglieder vom 4. Dezember 2013 bis zum 28. März 2014

Nach den Parlamentswahlen vom 20. Oktober 2013 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Xavier | BETTEL | Premierminister  Staatsminister  Minister für Kommunikation und Medien  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Étienne | SCHNEIDER | Vizepremierminister  Minister für Wirtschaft  Minister für innere Sicherheit  Minister der Verteidigung |
| Jean | ASSELBORN | Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten  Minister für Immigration und Asyl |
| Félix | BRAZ | Minister der Justiz |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für soziale Sicherheit  Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten Minister für Sport |
| François | BAUSCH | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Fernand | ETGEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und Verbraucherschutz  Minister für die Beziehungen zum Parlament |
| Maggy | NAGEL | Ministerin für Kultur  Ministerin für Wohnungsbau |
| Pierre | GRAMEGNA | Minister der Finanzen |
| Lydia | MUTSCH | Ministerin für Gesundheit  Ministerin für Chancengleichheit |
| Dan | KERSCH | Minister des Innern  Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Claude | MEISCH | Minister für Bildung, Kinder und Jugend  Minister für Hochschulwesen und Forschung |
| Corinne | CAHEN | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für die Großregion |
| Carole | DIESCHBOURG | Ministerin für Umwelt |
| Camille | GIRA | Staatssekretär für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| André | BAULER | Staatssekretär für Bildung, Kinder und Jugend  Staatssekretär für Hochschulwesen und Forschung |
| Francine | CLOSENER | Staatssekretärin für Wirtschaft  Staatssekretärin für innere Sicherheit  Staatssekretärin für Verteidigung |

**Umbildung vom 28. März 2014:**

André BAULER verlässt die Regierung aus gesundheitlichen Gründen. Marc HANSEN tritt in die Regierung ein. Er wird zum Staatssekretär für Bildung, Kinder und Jugend, zum Staatssekretär für Hochschulwesen und Forschung sowie zum Staatssekretär für Wohnungsbau ernannt.

Die Regierungsmitglieder vom 28. März 2014 bis zum 17. Dezember 2015

Nach der Regierungsumbildung vom 28. März 2014 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Xavier | BETTEL | Premierminister  Staatsminister  Minister für Kommunikation und Medien  Minister für Kultusangelegenheiten |
| Étienne | SCHNEIDER | Vizepremierminister  Minister für Wirtschaft  Minister für innere Sicherheit  Minister der Verteidigung |
| Jean | ASSELBORN | Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten  Minister für Immigration und Asyl |
| Félix | BRAZ | Minister der Justiz |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für soziale Sicherheit  Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten Minister für Sport |
| François | BAUSCH | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Fernand | ETGEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und Verbraucherschutz  Minister für die Beziehungen zum Parlament |
| Maggy | NAGEL | Ministerin für Kultur  Ministerin für Wohnungsbau |
| Pierre | GRAMEGNA | Minister der Finanzen |
| Lydia | MUTSCH | Ministerin für Gesundheit  Ministerin für Chancengleichheit |
| Dan | KERSCH | Minister des Innern  Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Claude | MEISCH | Minister für Bildung, Kinder und Jugend  Minister für Hochschulwesen und Forschung |
| Corinne | CAHEN | Ministerin für Familie und Integration  Ministerin für die Großregion |
| Carole | DIESCHBOURG | Ministerin für Umwelt |
| Camille | GIRA | Staatssekretär für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Francine | CLOSENER | Staatssekretärin für Wirtschaft  Staatssekretärin für innere Sicherheit  Staatssekretärin für Verteidigung |
| Marc | HANSEN | Staatssekretär für Bildung, Kinder und Jugend  Staatssekretär für Hochschulwesen und Forschung  Staatssekretär für Wohnungsbau |

**Umbildung vom 17. Dezember 2015:**

Maggy NAGEL verlässt die Regierung. Xavier BETTEL wird zum *Minister für Kultur* ernannt. Marc HANSEN wird zum *Minister für Wohnungsbau sowie zum beigeordneten Minister für Hochschulausbildung und Forschung* ernannt. Guy ARENDT wird zum *Staatssekretär für Kultur* ernannt.